

**QUAR
TALS MI
TTTELL
UNGG Q3
2019**

DIE MANZ AG AUF EINEN BLICK

Konzernergebnisse im Überblick

(in Mio. EUR)	1.1.–30.9.2019	1.1.–30.9.2018 ¹
Umsatz	198,2	211,9
Gesamtleistung	201,8	213,9
EBITDA	5,8	3,7
EBITDA-Marge (in %)	2,9 %	1,7 %
EBIT	-7,7	-2,4
EBIT-Marge (in %)	n/a	n/a
EBT	-9,6	-3,6
Konzernergebnis	-11,4	-4,9
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-1,44	-0,62
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-38,3	20,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-6,7	-9,6
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	18,3	6,4

¹ Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

Finanzkalender 2019/2020

25.–27. November 2019	Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt
10. Dezember 2019	Münchener Kapitalmarkt Konferenz, München
26. März 2020	Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2019
5. Mai 2020	Veröffentlichung der Quartalsmitteilung 1. Quartal 2020
30. Juni 2020	Ordentliche Hauptversammlung 2020
4. August 2020	Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2020
3. November 2020	Veröffentlichung der Quartalsmitteilung 3. Quartal 2020

Ab dem 1. Januar 2019 wird der IFRS 16 Leasingverhältnisse erstmals angewandt. Daraus ergeben sich auch Auswirkungen auf die Leistungskennzahlen der Gruppe. Die Vorjahreswerte wurden nicht angepasst. Die konkreten Auswirkungen aus der Anwendung des IFRS 16 sind im Geschäftsbericht 2018 sowie in der Zwischenmitteilung unter dem Abschnitt „Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden“ beschrieben.

AKTIE DER MANZ AG

Aktienkennzahlen 1.1.–30.9.2019

Ticker/ISIN	M5Z/DE000A0JQ5U3
Aktienanzahl	7.744.088
Schlusskurs (30.9.2019)*	17,80 EUR
Höchstkurs/Tiefstkurs*	15,40 EUR/27,95 EUR
Kursperformance absolut im Berichtszeitraum	-14,2%
Kursperformance TecDAX	14,9%
Marktkapitalisierung (30.9.2019)	137,84 Mio. EUR

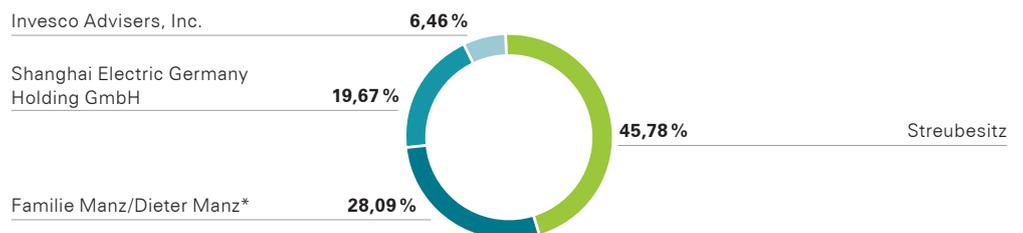
* jeweils Schlusskurse des XETRA Handelssystems der Deutsche Börse AG

Aktie der Manz AG (XETRA, in EUR)



■ Manz AG ■ Sox indiziert ■ TecDax indiziert ■ PPVX indiziert ■ SOLEX indiziert

Aktionärsstruktur



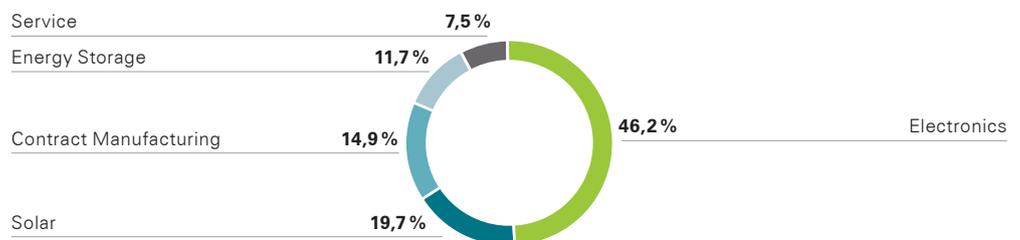
* Dieter Manz 12,32%, Ulrike Manz 5,44%, Stephan Manz 5,16%, Laura Manz 5,16%

GESCHÄFTSVERLAUF

Nach einem guten Start in das Geschäftsjahr 2019 kam es im zweiten und dritten Quartal zu einer Eintrübung der gesamtwirtschaftlichen Lage sowie Verzögerungen einzelner Projekte. Die Umsatzerlöse lagen in den ersten neun Monaten 2019 bei 198,2 Mio. EUR und damit 6,5 % unter dem Vorjahreszeitraum; das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) belief sich auf –7,7 Mio. EUR (Vorjahr: –2,4 Mio. EUR).

Der Fokus im Geschäftsbereich Solar lag auch im Berichtszeitraum 2019 auf der Abwicklung der Aufträge für schlüsselfertige Produktionslinien für CIGS-Dünnschicht-Solarmodule. Aufgrund kundenseitiger Verzögerungen bei der Fertigstellung der Gebäude konnte jedoch mit der Installation der von der Manz AG in diesem Zusammenhang gelieferten Anlagen noch nicht begonnen werden. Mittlerweile ist das Gebäude für die Großanlage soweit fertiggestellt, sodass die Manz AG aktuell bereits Montage- und Vorarbeiten für den anstehenden Move-in des Equipments leistet. Die finale Abnahme der Maschinen und der Zahlungseingang des Restbetrags von rund 50 Mio. EUR der Aufträge mit einem Gesamtvolumen von 263 Mio. EUR werden für Ende 2020 erwartet. Die Abwicklung eines Großauftrags der Baosteel Group, einem der weltweit größten Eisen- und Stahlunternehmenskonglomerate, verläuft nach Plan und hat wie erwartet zu Umsatz und Ergebnis beigetragen.

Umsatz nach Geschäftsbereichen 1. Januar bis 30. September 2019

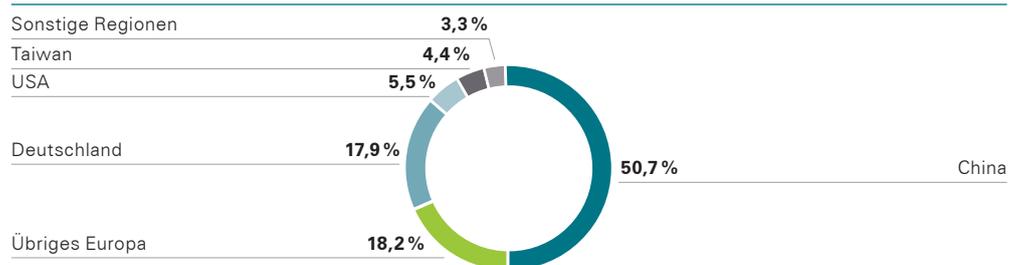


Der Geschäftsbereich Electronics zeigte auch in den ersten neun Monaten 2019 eine dynamische Entwicklung. Im ersten Halbjahr arbeitete die Manz AG unter anderem an der Realisierung eines Großauftrags für nasschemische Anlagen zur Herstellung großformatiger Displays mit einem Gesamtvolumen von 90 Mio. USD (ca. 76 Mio. EUR). Kunde ist HKC, einer der Top-3-Displayhersteller auf dem chinesischen Markt. Darüber hinaus erhielt die Manz AG vom weltweit größten Hersteller von LCD-Flachbildschirmen einen ersten Auftrag über 16 Mio. USD (ca. 14 Mio. EUR) für Anlagen zur Herstellung von Displays der neuesten Generation 10.5. Im dritten Quartal gewann die Manz AG neben Aufträgen für Laseranlagen zur staub- und wasserdichten Versiegelung von Wearables und zur Lasergravur von Implantaten auch einen Folgeauftrag über mehrere Montagelinien der LightAssembly-Plattform. Die Order stammt von einem international führenden Anbieter von Leistungselektroniken, mit dem Manz bereits seit vielen Jahren vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen pflegt. Geliefert werden Prozess- und Handlingsmodule für die automatisierte Montage von Steu-

ergeräten mit einem Gesamtvolumen im unteren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich. Aktuell wird zudem das Projekt für Maschinen zur automatisierten Montage von Zellkontaktersystemen für Batteriezellen in der Elektromobilität erfolgreich abgewickelt. Mit dem Projekt hat sich die Manz AG einen weiteren wesentlichen Bereich im Zusammenhang mit dem elektrischen Antriebsstrang bei Elektrofahrzeugen erschlossen.

Der Geschäftsbereich Energy Storage blieb im Berichtszeitraum 2019 hinter den ursprünglichen Erwartungen zurück. Hierfür verantwortlich zeichnet im Wesentlichen die weiterhin zurückhaltende Investitionsbereitschaft der deutschen und europäischen Automobilindustrie in den Aufbau von Kapazitäten zur Produktion von Lithium-Ionen-Batteriezellen und -modulen. Gleichzeitig verzeichnete Manz in den ersten neun Monaten 2019 eine zunehmende Geschäftsdynamik mit einem bekannten Batteriehersteller für den Consumer Electronics-Sektor. Seit Jahresbeginn erhielt Manz von diesem langjährigen Kunden bereits Aufträge mit einem Gesamtvolumen von knapp 40 Mio. EUR. Trotz der andauernden Verzögerungen im Eingang großvolumiger Aufträge aus dem Elektromobilitätsbereich, belegt diese Kundenbeziehung im Bereich Consumer Electronics die umfangreiche Erfahrung und gute Marktposition der Manz AG in der Batterietechnologie. Angesichts der Marktentwicklungen hin zu immer mehr kabellosen und sehr kleinen Geräten, erwartet Manz eine steigende Nachfrage nach sehr kleinen, schnell aufladbaren Batteriezellen in mehreren Absatzmärkten. Zusammen mit der erwarteten beschleunigten Geschäftsdynamik aus dem E-Mobility-Sektor in den nächsten 12 Monaten, hat Manz daher hohe Erwartungen bezüglich der künftigen Entwicklung des Auftragseingangs in diesem Segment.

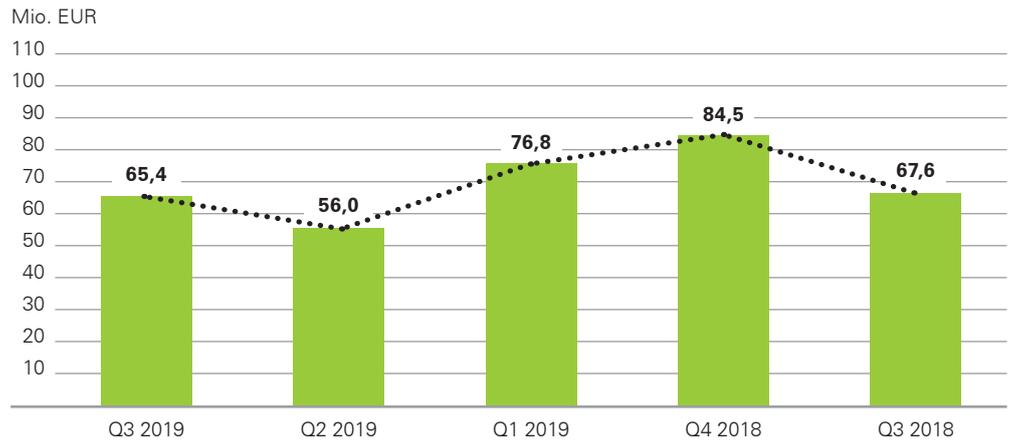
Umsatz nach Regionen 1. Januar bis 30. September 2019



Der Auftragseingang zum 30. September 2019 summierte sich nach 242,6 Mio. EUR im Vorjahr auf 128,7 Mio. EUR. Der Auftragsbestand belief sich zum selben Stichtag auf 140,6 Mio. EUR (30. September 2018: 246,4 Mio. EUR).

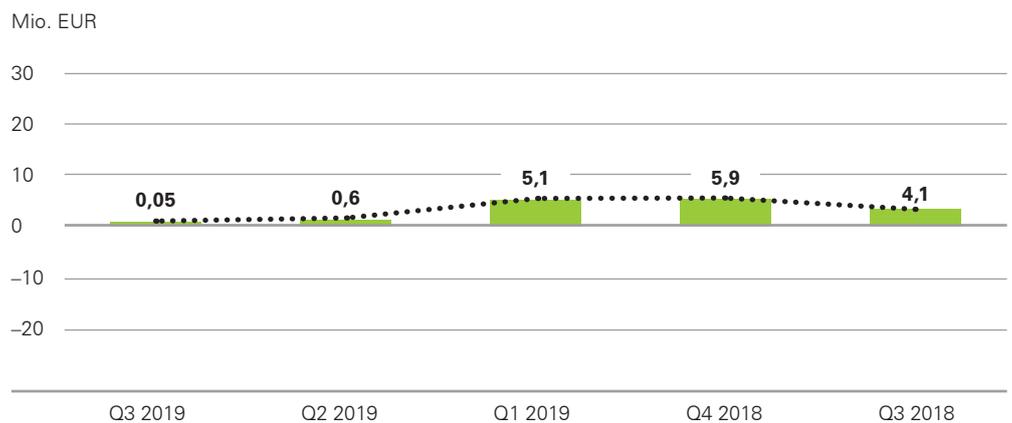
WIRTSCHAFTSBERICHT

Umsatzentwicklung pro Quartal

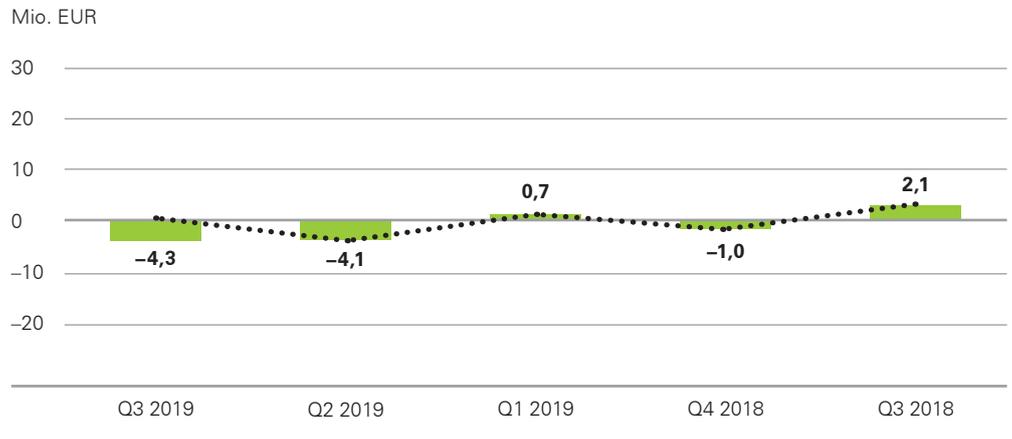


- Umsatz nach 9 Monaten rund 6,5 Prozent unter Vorjahr; in Q3 Umsatzzuwachs um 16,7 Prozent gegenüber Q2 2019
- Anhaltende Investitionszurückhaltung im E-Mobility-Bereich belastet Umsatzentwicklung im Segment Energy Storage signifikant
- Solar-Umsätze aufgrund kundenseitiger Projektverzögerungen aktuell hinter ursprünglichem Plan

Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) pro Quartal



- Verbesserung des EBITDA auf 5,8 Mio. EUR nach 9 Monaten im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus Anwendung des IFRS 16 Leasingverhältnisse
- Contract Manufacturing mit dynamischer Geschäftsentwicklung und positivem Ergebnisbeitrag von 7,5 Mio. EUR
- Ergebnisbeitrag aus Segment Electronics weiterhin negativ, jedoch deutlich um 7,5 Mio. EUR gegenüber Vorjahr verbessert

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) pro Quartal


- Negatives EBIT aufgrund von projektbedingten Umsatz- und Ergebniseffekten in den Segmenten Solar, Electronics und Energy Storage
- Electronics verbessert gegenüber dem Vorjahr, jedoch weiterhin negativ aufgrund von Effekten aus der Abwicklung eines großen Einzelauftrags
- Energy Storage deutlich negativ aufgrund erwarteter, jedoch weiterhin ausstehender Großaufträge aus dem Elektromobilitätsbereich

NACHTRAGSBERICHT

Es sind keine Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums eingetreten, die substantielle Auswirkungen auf die Ertrags-, Vermögens- oder Finanzlage gehabt hätten.

PROGNOSEBERICHT

Aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung hat der Vorstand der Manz AG seine bisherige Ergebnisprognose korrigiert. Positive Ergebniseffekte aus operativen und strategischen Einzelmaßnahmen, die entgegen den Erwartungen nicht mehr im Geschäftsjahr 2019 realisiert werden können, sowie kundenseitig verursachte Projektverzögerungen, haben zu einer zeitlichen Verschiebung bei Umsatz und Ergebnis geführt. Der Vorstand erwartet nun für das Geschäftsjahr 2019 eine positive EBITDA-Marge im unteren einstelligen Prozentbereich und ein negatives EBIT im oberen einstelligen Millionenbereich bei einem Umsatzniveau leicht unter dem Vorjahreswert.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	1.–3. Quartal (in TEUR)		3. Quartal (in TEUR)	
	1.1.–30.9.2019	1.1.–30.9.2018 ¹	1.7.–30.9.2019	1.7.–30.9.2018
Umsatzerlöse	198.168	211.945	65.383	67.588
Bestandsveränderungen Erzeugnisse	-152	-1.941	-2.360	-2.380
Aktivierete Eigenleistungen	3.792	3.941	2.050	1.038
Gesamtleistung	201.809	213.945	65.072	66.245
Sonstige betriebliche Erträge	6.328	3.750	1.185	1.336
Materialaufwand	-126.364	-130.484	-41.991	-35.935
Personalaufwand	-54.798	-52.749	-17.997	-17.109
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26.296	-30.066	-8.270	-10.669
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen	5.076	-747	2.053	271
EBITDA	5.755	3.650	52	4.138
Abschreibungen	-13.444	-6.030	-4.310	-2.036
Operatives Ergebnis (EBIT)	-7.689	-2.379	-4.258	2.102
Finanzerträge	43	72	13	18
Finanzaufwendungen	-1.915	-1.302	-666	-412
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-9.560	-3.610	-4.911	1.708
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.789	-1.327	-979	-373
Konzernergebnis	-11.350	-4.937	-5.889	1.334
davon Ergebnisanteil nicht beherrschende Anteile	-166	-166	-106	-65
davon Ergebnisanteil Aktionäre Manz AG	-11.183	-4.772	-5.784	1.400
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	7.744.088	7.744.088	7.744.088	7.744.088
Ergebnis je Aktie (unverwässert = verwässert) in EUR je Aktie	-1,44	-0,62	-0,75	0,18

1 Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

KONZERNBILANZ

AKTIVA (in TEUR)

	30.9.2019	31.12.2018
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	61.177	62.328
Sachanlagen	49.428	29.160
Anteile an assoziierten Unternehmen	17.416	11.763
Finanzanlagen	20.006	20.006
Sonstige langfristige Vermögenswerte	507	523
Latente Steueransprüche	5.185	4.913
	153.720	128.693
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	50.661	49.368
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40.362	30.138
Vertragsvermögenswerte	63.945	51.029
Laufende Ertragsteuerforderungen	431	443
Derivative Finanzinstrumente	0	2
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	30.494	35.038
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	24.739	51.006
	210.631	217.024
Summe Aktiva	364.351	345.717

KONZERNBILANZ

PASSIVA (in TEUR)

	30.9.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	7.744	7.744
Kapitalrücklagen	79.389	78.626
Gewinnrücklagen	33.254	44.438
Kumuliertes übriges Eigenkapital	19.461	18.696
Anteilseigner der Manz AG	139.848	149.503
Nicht beherrschende Anteile	311	471
	140.159	149.974
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.730	1.138
Langfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasing	16.992	0
Pensionsrückstellungen	6.951	7.051
Sonstige langfristige Rückstellungen	2.992	3.114
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	19	55
Latente Steuerschulden	5.250	4.371
	33.933	15.729
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	62.527	42.173
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasing	3.956	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68.243	69.683
Vertragsverbindlichkeiten	25.323	42.285
Laufende Ertragsteuerschulden	360	384
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	14.187	12.034
Derivative Finanzinstrumente	4	2
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	15.657	13.453
	190.258	180.014
Summe Passiva	364.351	345.717

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

(in TEUR)

	1.1.–30.9.2019	1.1.–30.9.2018 ¹
Konzernergebnis	-11.350	-4.937
Abschreibungen	13.444	6.030
Zunahme (+)/Abnahme (-) von Pensionsrückstellungen und sonstigen langfristigen Rückstellungen	-223	578
Zinserträge (-) und -aufwendungen (+)	1.871	1.231
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.789	1.327
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge (-) und Aufwendungen (+)	158	178
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlageabgängen	17	395
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen	-5.076	747
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, der Vertragsvermögenswerte sowie anderer Aktiva	-24.194	11.956
Zunahme/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Vertragsverbindlichkeiten sowie anderer Passiva	-11.031	6.881
Erhaltene (+)/gezahlte Ertragsteuern (-)	-1.801	-2.453
Gezahlte Zinsen	-1.915	-1.302
Erhaltene Zinsen	43	72
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-38.266	20.701
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	411	150
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-5.873	-6.664
Veränderung nicht verfügbare Finanzmittel	-1.275	-3.116
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-6.737	-9.630
Einzahlungen aus der Aufnahme langfristiger Finanzschulden	609	1.316
Auszahlungen für die Tilgung langfristiger Finanzschulden	0	-621
Einzahlungen aus der Aufnahme kurzfristiger Finanzschulden	20.538	5.744
Auszahlungen für die Tilgung kurzfristiger Finanzschulden	-184	0
Erwerb eigener Aktien	-2	-78
Auszahlung Tilgungsanteil Leasingsachverhalte	-2.693	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	18.268	6.361
Finanzmittelbestand am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Zwischensumme 1–3)	-26.736	17.431
Wechselkursbedingte Wertänderung des Finanzmittelbestandes	144	-178
Risikovorsorge für Finanzmittel	324	0
Finanzmittelbestand am 1. Januar 2019	51.006	47.846
Finanzmittelbestand am 30. September 2019	24.739	65.099
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	24.739	65.099
Finanzmittelbestand am 30. September 2019	24.739	65.099

1 Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG GESCHÄFTSBEREICHE

zum 30.9.2019

(in TEUR)	Solar	Electronics	Energy Storage	Contract Manufacturing	Service	Konsolidierung	Konzern
Umsatzerlöse mit Dritten							
3. Quartal 2019	38.987	91.644	23.154	29.608	14.774	0	198.168
3. Quartal 2018¹	88.136	55.274	22.742	30.695	15.098	0	211.945
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten							
3. Quartal 2019	0	-18	0	0	0	18	0
3. Quartal 2018¹	0	3.527	0	0	0	-3.527	0
Umsatzerlöse gesamt							
3. Quartal 2019	38.987	91.626	23.154	29.608	14.774	18	198.168
3. Quartal 2018¹	88.136	58.800	22.742	30.695	15.098	-3.527	211.945
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen							
3. Quartal 2019	0	0	0	5.076	0	0	5.076
3. Quartal 2018¹	0	0	0	-747	0	0	-747
EBITDA							
3. Quartal 2019	3.328	-1.271	-5.895	7.548	1.983	62	5.755
3. Quartal 2018¹	12.461	-8.754	-4.927	2.113	3.733	-975	3.650
Abschreibungen							
3. Quartal 2019	2.914	6.303	3.061	616	549	0	13.444
3. Quartal 2018¹	763	2.485	2.225	397	162	-3	6.030
EBIT							
3. Quartal 2019	414	-7.574	-8.957	6.931	1.434	63	-7.689
3. Quartal 2018¹	11.698	-11.239	-7.152	1.716	3.571	-972	-2.379
Finanzergebnis							
3. Quartal 2019	-244	-744	-375	-194	-314	0	-1.871
3. Quartal 2018¹	-372	-387	-260	-212	0	0	-1.231
EBT							
3. Quartal 2019	169	-8.318	-9.331	6.737	1.120	63	-9.560
3. Quartal 2018¹	11.326	-11.626	-7.412	1.504	3.571	-972	-3.610
Steuern vom Einkommen und Ertrag							
3. Quartal 2019	-310	-244	-300	-279	-656	0	-1.789
3. Quartal 2018¹	-505	-314	-113	-356	-40	0	-1.327
Konzernergebnis							
3. Quartal 2019	-141	-8.562	-9.632	6.458	464	63	-11.350
3. Quartal 2018¹	10.821	-11.940	-7.525	1.148	3.531	-972	-4.937

¹ Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG
REGIONEN

zum 30.9.2019

(in TEUR)	Außenumsatz nach Standort des Kunden
Deutschland	
3. Quartal 2019	35.458
3. Quartal 2018 ¹	27.049
Übriges Europa	
3. Quartal 2019	36.062
3. Quartal 2018 ¹	31.238
China	
3. Quartal 2019	100.531
3. Quartal 2018 ¹	126.324
Taiwan	
3. Quartal 2019	8.603
3. Quartal 2018 ¹	16.459
Übriges Asien	
3. Quartal 2019	6.557
3. Quartal 2018 ¹	5.320
USA	
3. Quartal 2019	10.956
3. Quartal 2018 ¹	4.906
Sonstige Regionen	
3. Quartal 2019	0
3. Quartal 2018 ¹	649
Konzern	
3. Quartal 2019	198.168
3. Quartal 2018 ¹	211.945

¹ Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Quartalsmitteilung der Manz AG zum 30. September 2019 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt und ist im Vergleich zum 31. Dezember 2018 grundsätzlich unverändert. Davon abweichend wendet Manz erstmals zum 1. Januar 2019 IFRS 16 Leasingverhältnisse an. Eine Anpassung der Vergleichszahlen der Vorjahresperiode wird nicht vorgenommen.

Durch die erstmalige Anwendung des neuen Rechnungslegungsstandards werden beim Leasingnehmer bisherige, nicht bilanzwirksame Operate-Lease-Verhältnisse als Nutzungsrechte unter den Sachanlagen sowie als Finanzverbindlichkeiten aus Leasing erfasst. Für kurzfristige Leasingverhältnisse und Leasingverhältnisse über geringwertige Vermögenswerte werden die entsprechenden Ansatzwahlrechte in Anspruch genommen.

Infolge der Aktivierung von Nutzungsrechten erhöhten sich zum 1. Januar 2019 die Sachanlagen sowie die Finanzverbindlichkeiten aus Leasing um rund 25 Mio. EUR.

Daneben wurden in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2019 Abschreibungen auf Nutzungsrechte über 3,0 Mio. EUR und Finanzaufwendungen über 0,7 Mio. EUR in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

IMPRESSUM

Herausgeber

Manz AG
Steigäckerstraße 5
72768 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 7121 9000-0
Fax: +49 (0) 7121 9000-99
info@manz.com
www.manz.com

Investor Relations

Manz AG
Axel Bartmann
abartmann@manz.com
cometis AG
Claudius Krause
krause@cometis.de

Gestaltung & Realisation

Art Crash Werbeagentur
GmbH
Weberstraße 9
76133 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 94009-0
Fax: +49 (0) 721 94009-99
info@artcrash.com
www.artcrash.com

Die Quartalsmitteilung über das dritte Quartal liegt auch in englischer Sprache vor. Bei Unterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich.

Als digitale Version stehen der Geschäftsbericht der Manz AG sowie die Quartalsmitteilungen jeweils im Internet unter „Investor Relations“ in der Rubrik „Veröffentlichungen“ zur Verfügung.

Im Sinne der besseren Lesbarkeit verzichten wir durchgängig auf geschlechtsdifferenzierende Formulierungen (z. B. „Investorinnen und Investoren“ oder „Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“). Die entsprechenden Begriffe gelten im Sinne der Gleichberechtigung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



MANZ AG

Steigäckerstraße 5
72768 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 7121 9000-0
Fax: +49 (0) 7121 9000-99
info@manz.com
www.manz.com